



Fortbildung zu Transsexualität, Transgender und Intergeschlechtlichkeit

Modul 1: Fortbildung für sozialpädagogisches und therapeutisches Fachpersonal

Fortbildungsinhalte:

- Grundlagen zu den Begrifflichkeiten im Kontext von LSBTTIQ.
- Der aktuelle medizinische und rechtliche Stand von Transsexualität und Intergeschlechtlichkeit.
- Aktuelle Entwicklungen im medizinischen/ therapeutischen Kontext.
- Mögliche transsexuelle, transgender und intergeschlechtliche Lebenswege.
- Übungen zur Selbstreflexion sowie zur Eigen- und Fremdwahrnehmung.
- Fallarbeit anhand von Beispielen aus den Arbeitsfeldern der Teilnehmenden.
- Informationen zu Indikationsschreiben, Gutachten etc.
- Spezifische Themenschwerpunkte, wie z.B. Arbeit mit Kindern und Jugendlichen oder Berufswahl und Perspektiventwicklung von Heranwachsenden, sind möglich.

Zielgruppe:

Die Fortbildung wendet sich an sozialpädagogisches und therapeutisches Fachpersonal, das bereits transsexuelle, transgender und/oder intergeschlechtliche Personen begleitet oder diese zukünftig begleiten wird.

Fortbildungsdauer:

4 – 8 Stunden. Halbtags- oder Ganztagsveranstaltungen sind möglich.

Beschreibung:

Mit dieser Fortbildung wollen wir sowohl sozialpädagogisches und therapeutisches Fachpersonal unterstützen das bereits in diesem Bereich begleitend tätig ist, als auch interessierte Personen, die sich vorstellen können, zukünftig Betroffene und/oder deren Angehörige zu begleiten. Es geht darum, Begrifflichkeiten und Selbstdefinitionen zu kennen, zu verstehen und zu differenzieren. Wir vermitteln die aktuellen therapeutischen, medizinischen und rechtlichen Rahmenbedingungen und geben einen kurzen Ausblick auf anstehende Veränderungen. Dabei verdeutlichen wir Informationen mit Fallbeispielen oder mit eigenen Erfahrungen. Wichtig ist uns, Fragen zu beantworten und die Expertise aller Teilnehmenden in die Fortbildung einfließen zu lassen. Auch Fallarbeit zu konkreten Beispielen der Teilnehmenden ist möglich. Die Kosten der Veranstaltung betragen, je nach Veranstaltungsdauer, thematischer Ausrichtung und Anreisezeit der Referierenden 250 – 400 €.

Referierende:

Isabelle Melcher: Heilpraktikerin für Psychotherapie in eigener Praxis; Gruppenleiterin im „Freundeskreis Trans Ulm“ und Initiatorin der Jugendgruppe „TeenGender“; aktives Mitglied im VLSP „Verband für LSBTTIQ Menschen in der Psychologie“.

Kai Janik: Kunsttherapeut (B.A); Gruppenleiter der Jugendgruppe „TeenGender“; aktiv in der Aufklärungs- und Informationsarbeit für das Projekt „100% MENSCH“.

Die Veranstaltung findet im Projekt „Fortbildungsangebote und zielgruppenspezifische Beratungsangebote zu Transsexualität, Transgender und Intergeschlechtlichkeit in Baden-Württemberg“ statt. Das Projekt wird im



Rahmen des Aktionsplans „Akzeptanz und gleiche Rechte“ durch das Ministerium für Soziales und Integration Baden-Württemberg unterstützt.